

# SONNTAGSGRUSS SONDERAUSGABE

## 15. März 2020

### Mitteilungen der Pfarrei Maria Himmelfahrt Kaltern

**Liebe Pfarrgemeinde!**

In diesen besonderen Tagen und Wochen möchte ich allen in unserer Pfarrei und darüber hinaus im Gebet verbunden sein, in der Feier der Messe und im Rosenkranzgebet. Beten wir füreinander und besonders für alle Kranken, für das Sanitätspersonal und für alle an vorderster Front, welche richtige und kluge Maßnahmen zu setzen haben.

Über unseren Pfarsender (Radio Grüne Welle UKW 105,25 MHz) möchte ich mit Ihnen beten und meinen Priestersegen schicken:

**sonntags um 8.30 Uhr Heilige Messfeier aus der Pfarrkirche Kaltern**

Alexander Raich, Dekan

Aufgrund der Anweisungen der Diözese vom 8. März werden **alle Gottesdienste und alle sakramentalen Feiern bis auf Weiteres ausgesetzt.**

An den Sonntagen, solange keine gemeinsamen Eucharistiefeiern gefeiert werden können, werden um 12.00 Uhr für zehn Minuten **alle Glocken der Pfarrkirchen in der Diözese geläutet.** Die Gläubigen sind dann eingeladen, den „Engel des Herrn“ zu beten. Dasselbe soll am Hochfest des hl. Josef (19.3.) und am Hochfest Verkündigung des Herrn (25.3.) geschehen. Das gemeinsame Gebet der Gläubigen an den Sonn- und Festtagen soll die Verbundenheit zwischen ihnen festigen und Ausdruck dafür sein, dass sie Gottes Fürsorge vertrauen.

**Begräbnisse** werden in Kurzform am Friedhof im Freien (10 Minuten mit Einhalten des 1 m Abstandes) abgehalten. Kontaktieren Sie direkt Herrn Dekan.

**Die Kirchen in unserer Pfarrei bleiben für Gebet vor dem Allerheiligsten geöffnet.**

**Gebetshilfen** liegen in der Pfarrkirche auf.

Geöffnet ist die **Hl. Kreuzkirche auf dem Kalvarienberg** für ein Gebet an jedem Fastensonntag von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Alle in diesen Wochen geplanten kirchlichen Termine und Sitzungen werden abgesagt.

Aufgrund der Anweisungen der Diözese, dass alle Gottesdienste ausgesetzt werden, **entfallen auch alle kirchlichen Dienste** (Ministranten, Lektor/inn/en, Kantor/in/en, Kommunionhelfer/inn/en).

Für die bereits bestellten **Messintentionen** wird am Sonntag beim Pfarrgottesdienst, der über den Pfarsender übertragen wird, gebetet.

Bis auf weiteres bleiben das **Pfarrbüro und das Pastoralbüro für den Parteienverkehr geschlossen.** Telefonisch, via E-Mail bleibt Herr Dekan erreichbar.

## Gottesdienstübertragungen:

**aus der Pfarrkirche Kaltern** sonntags um 8.30 Uhr: Messfeier (Radio Grüne Welle UKW 105,25 MHz)

**aus der Casa Marta in Rom** werktags um 7.00 Uhr: Liveübertragung der Hl. Messe mit Papst Franziskus ([www.vaticannews.at](http://www.vaticannews.at))

**aus der Propsteikapelle Bozen** werktags um 9.00 Uhr: Messfeier und um 17.00 Uhr: Rosenkranz (Radio Grüne Welle)

**verschiedene Gebetszeiten über Radio Maria**

## Gebetsmöglichkeiten:

Viele wertvolle Gebete und Andachten finden sich im Gotteslob.

Lesen der Sonntagslesungen z.B. im Katholischen Sonntagsblatt (bestellen unter Tel. 0471/ 925374, überhaupt eine schöne Wochenzeitung.)

Lesen und Meditieren in der Heiligen Schrift

Rosenkranzgebet

Jetzt in der Fastenzeit: Kreuzwegandacht (Gotteslob Nr. 683)

## **IM GEBET VERBUNDEN**

Die **Religionslehrerinnen** möchten in dieser schwierigen Zeit einladen, die Verbundenheit im Gebet neu zu entdecken und Kinder in der Hoffnung zu stärken. Sie haben in den offenen Kalterer Kirchen (Pfarrkirche, Franziskaner, St. Nikolaus, St. Josef am See und Altenburg) **Gebetshefte** aufgelegt, in die **Schüler und Schülerinnen ihre Gedanken und Gebete** aufschreiben können.

**AUßERDEM LIEGEN GEBETSKÄRTCHEN ZUM MITNEHMEN DABEI.**

## **VERGELT`S GOTT DEM TOURISMUSVEREIN KALTERN**

Der Dekan bedankt sich beim **Tourismusverein Kaltern** herzlichst für die **Weihnachtsaktion**, welche den schönen Betrag von **440 €** erbrachte. Dieses Geld wird für die „**Stille Hilfe**“ im Dorf verwendet.

Im Namen der Begünstigten ein großes Vergelt` s Gott allen Spenderinnen und Spendern!

## **Das Thema "Corona" ist derzeit in aller Munde.**

Doch in der Kirche gibt es eine relativ unbekannt Heilige, die bereits mit 16 Jahren das Martyrium erlitt und in Österreich und Bayern verehrt wird. „Corona“ ist seit Wochen das Thema Nummer 1 weltweit. Was aber viele nicht wissen: „Corona“ oder auch „Korona“ / „Stephania“ ist auch der Name einer Heiligen der katholischen Kirche, die vermutlich um ca. 160 in Ägypten oder in Syrien oder in Antiochia geboren wurde. Die frühchristliche Märtyrerin starb vermutlich um 177 im Alter von 16 Jahren im Zeitalter der Christenverfolgung gemeinsam mit ihren Vater, dem heiligen Victor von Siena. Sie wurde verhaftet, weil sie Menschen, die gemartert wurden, trösten wollte. Ihr Tod war sehr grausam, sie wurde mit zwei gebeugten Palmen beim Emporschnellen zerrissen. Der Gedenktag der jungen Heiligen ist übrigens der 14. Mai. Verehrt wird die Heilige besonders in Österreich, in Bayern und in Böhmen, wo es sogar Wallfahrten gibt. Bekannt sind beispielsweise St. Corona am Schöpfl, St. Corona am Wechsel, die Wallfahrtskirche St. Corona bei Staudach und die Wallfahrtskirche Handlab. Auch in Wien ist die Verehrung dokumentiert, die österreichische Münzeinheit wurde bis 1924 nach der Heiligen „Krone“ benannt. Karl der Große verehrte die Heilige so, dass er Corona-Reliquien nach Aachen brachte und die Heilige zur Conpatronin des Aachener Marienstiftes ernannte. Und jetzt das Erstaunliche: Die Heilige ist die Patronin der Schatzgräber und auch gegen Seuchen und Unwetter zuständig. Außerdem ist Corona auch für Standhaftigkeit im Glauben und für Geldangelegenheiten zuständig.